

Rotflügliger Phaenophorus

Phaenopharos khaoyaiensis

Schutzstatus

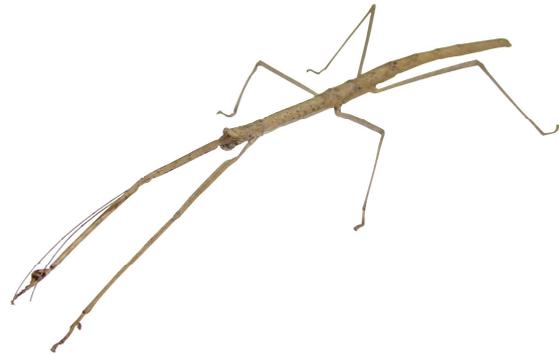
Nicht geschützt

Verbreitung

Thailand, dort ist es aus dem Wäldern des Khao-Yai-Nationalparks bekannt.

Lebensraum

Nur aus den Sekundärwäldern der Niederungen bekannt. Meist ab 3 m über den Boden anzutreffen.



Groesse

Es sind bisher nur Weibliche Tiere bekannt, bis 14 cm

Lebenserwartung

ca. 1 Jahr

Fortpflanzung

Da bisher nur Weibchen bekannt sind, erfolgt die Fortpflanzung rein parthenogenetisch. Nach etwa vier Monaten schlüpfen die Nymphen. Um Adult zu werden brauchend diese ca. 5 Monate.

Temperatur

Ideal sind zw. 22 und 27°C

Luftfeuchtigkeit

60-70% relative Luftfeuchtigkeit. Dazu im Terrarium einmal täglich sprühen. Die kleinen Wassertropfen werden von den Schrecken aktiv aufgenommen. Um die hohe Luftfeuchte besser halten zu können, ist ein saugfähiger Bodengrund hilfreich.

Beleuchtung

Halogen Sun Mini in Verbindung mit dem Thermo Socket PLUS ist als Wärme u. Lichtquelle ausreichend.

Bodengrund

Es ist kein Bodengrund notwendig, man kann aber schon aus ästhetischen Gründen Jungle Bedding, Terrarienhumus oder Moos verwenden.

Einrichtung

Die Einrichtung besteht aus den Ästen der Futterpflanzen, die in eine Vase mit Wasser gestellt werden. Ggf. werden ein paar zusätzliche Kletterzweige eingebracht.

Terrarien-Groesse

ca. 40x40x60 cm für kleine Gruppe.

Futter

Brombeer-, Himbeer-, und Eichenlaub. Es sollte ein wenig experimentiert und abwechslungsreich gefüttert werden.

Bemerkung

Der Bestand in den hiesigen Terrarien scheint auf zwei Tiere zurückzugehen, die 2009 eingeführt wurden.

Literatur

FRITZSCHE, I. (2007): *Stabschrecken - Carausius, Sipyloidea & Co.*, Natur und Tier Verlag, Münster

SCHMIDT, W. & HENKEL, F. H. (2010): Taschenatlas Wirbellose für das Terrarium: 180 Gliederfüßer und Schnecken im Porträt.- Eugen Ulmer Verlag, Stuttgart, 192 S.